

## Lernen und Wissensanwendung

Bewusste sinnliche Wahrnehmung: zuschauen, zuhören und Sinne altersgemäss einsetzen

Elementares Lernen: nachmachen, Lernen durch Handlung mit Gegenständen, Informationen erwerben, üben, Fertigkeiten aneignen

Wissensanwendung: Aufmerksamkeit fokussieren und lenken, denken (so tun als ob, Vermutungen anstellen), Probleme lösen

## Freizeit, Erholung, Gemeinschaft

Teilnehmen am  
Gemeinschaftsleben, aktiv  
Erholung und Freizeit pflegen  
Religion und Spiritualität leben

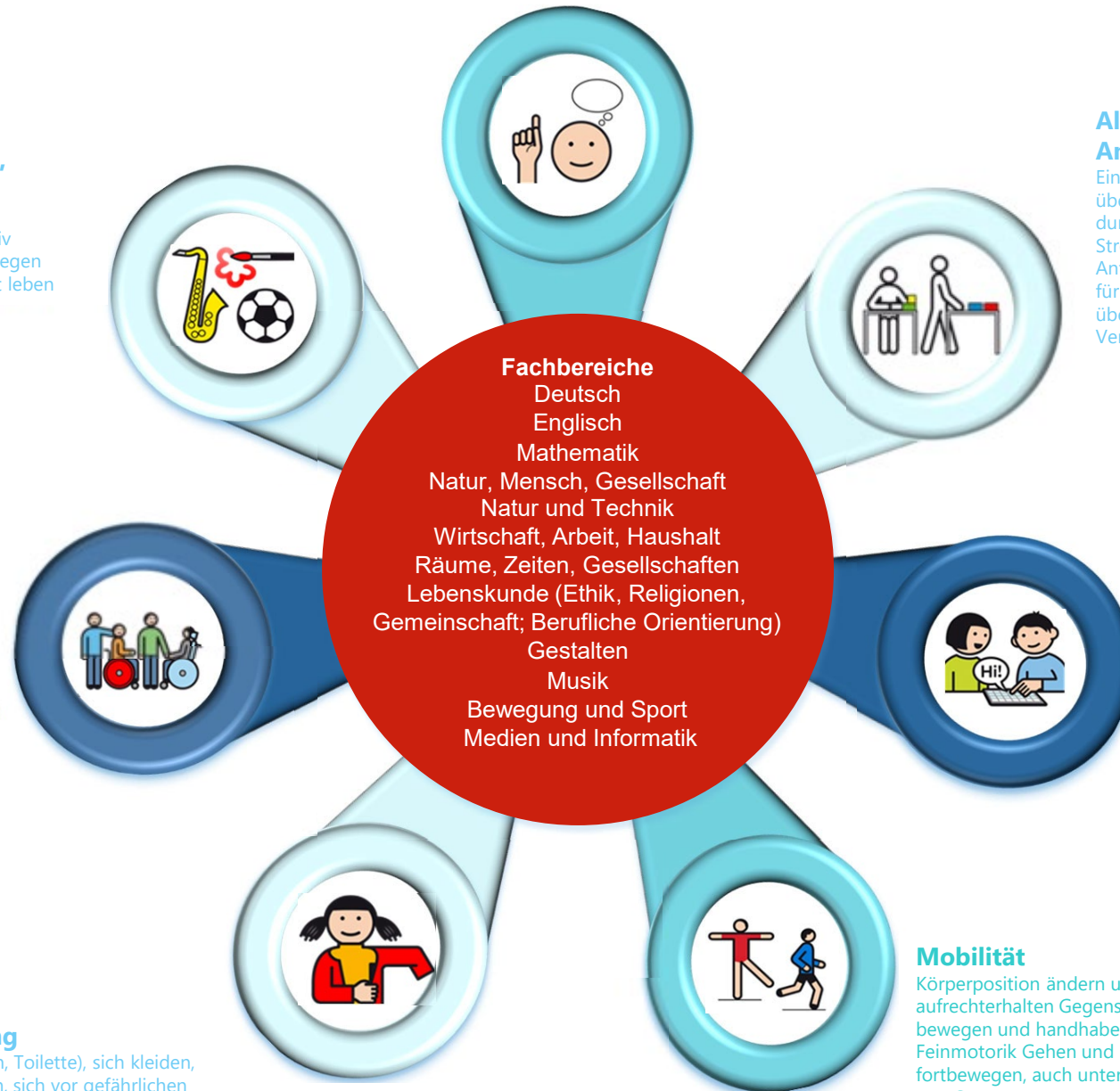
## Umgang mit Menschen

Allgemeine Interaktionen: Angemessen in Kontakt zu anderen treten. Respektieren anderer Meinungen.

Besondere Interaktionen: Freundschaften pflegen, Nähe und Distanz im Umgang mit Fremden haben, unterschiedliche soziale Kontakte pflegen, altersgemäss mit Konflikten umgehen.

## Selbstversorgung

Körperpflege (waschen, Toilette), sich kleiden,  
Auf Gesundheit achten, sich vor gefährlichen  
Situationen schützen



## Allgemeine Aufgaben und Anforderungen

Einzel- und Mehrfachaufgaben  
übernehmen, tägliche Routine  
durchführen und Regeln einhalten, mit  
Stress und anderen psychischen  
Anforderungen umgehen: Verantwortung  
für das eigene Lernen und Verhalten  
übernehmen,  
Verhalten steuern

## Kommunikation

Als Empfänger: Auf Stimme reagieren,  
Mitteilungen verstehen (verbal und non-  
verbal)

Als Sender: Durch Laute auf sich  
aufmerksam machen, sprechen, non-  
verbale Mitteilungen machen  
Konversation und Diskussionen führen,  
Kommunikationsgeräte und -techniken  
gebrauchen

## Mobilität

Körperposition ändern und  
aufrechterhalten Gegenstände tragen,  
bewegen und handhaben: Grob- und  
Feinmotorik Gehen und sich  
fortbewegen, auch unter Verwendung  
von Geräten